



Samstag, den 17. April 1909:

(Abonnement B)

Gespenster.

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN.

Frau Helene Alving, Witwe des Hauptmanns und Kammerherrn Alving	Louise Dumont
Oswald Alving, Maler, ihr Sohn	Gustav Lindemann
Pastor Manders	Otto Stoeckel
Tischler Engstrand	Paul Henckels
Regine Engstrand im Hause d. Frau Alving.	Erna Liebenthal

Ort der Handlung: Auf Frau Alvings Besizung an einem grossen Fjord im westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
in der Schrobsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009).
und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733).

Sonntag, den 18. April 1909:

Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr: Dichter- und Tondichter: **Gerhart Hauptmann.**

Nachmittags 3 Uhr: zu ermässigten Preisen: **Mein Leopold.**

Zum ersten Male!

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Zum ersten Male!

Liebesgewitter.

Schwank in 3 Akten von Léon Xanrof.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
Die Stützen der Gesellschaft.
Nora.
Gespenster.
Ein Volksfeind.
Die Wildente.

Rosmersholm.
Hedda Gabler.
Klein Eyolf.
John Gabriel Borkman.
Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.—
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" —.75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:
Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag

Gespenster.

Ein Familiendrama

von Henrik Ibsen.

Frau Helene Alving
 Hauptmanns Alving
 Oswald Alving, Major
 Pastor Manders
 Tischler Engstrand
 Regine Engstrand
 Alving.
 Ort der Handlung
 in einem grossen

nt
 mann
 is
 hal
 einem

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten

der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende

6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernens)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkung
 alle Plätze beginnt am Vormittag 11 Uhr
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung
 und bei Gebr. Hartoch,

öffnet. (Tel. 5001.)
 der Kasse erhoben werden, sonst
 kasse an, die Billet-Ausgabe für
 ges an der Tageskasse
 ptbahnhof (Telephon 7851)
 2 (Telephon 1009).
 nd 7733).

Sonntag

Vormittags 11¹/₂ Uhr: Dichter- und
 Nachmittags 3 Uhr: zu ermässigten

tmann.

Zum ersten Male!

Zum ersten Male!

Liebesgeheimnis.

Schwank in 3 Akten von Léon Xanrof.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
 Die Stützen der Gesellschaft.
 Nora.
 Gespenster.
 Ein Volksfeind.
 Die Wildente.

Rosmersholm.
 Hedda Gabler.
 Klein Eyolf.
 John Gabriel Borkman.
 Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.—
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" —.75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:
 Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.